



CITTÀ DI  
LIGNANO SABBIAADORO

## CONSULTA DELLO SPORT

# Ethische Charta des Sports Lignano Sabbiadoro



**FRIULI VENEZIA GIULIA**  
[www.turismofvg.it](http://www.turismofvg.it)



**UNIVERSITÀ  
DEGLI STUDI  
DI UDINE**  
hic sunt futura

Ein besonderer Dank für die Zusammenarbeit geht an:

**Prof. Daniele Fedeli**

Professor für Sonderpädagogik  
an der Universität Udine

**Dott. Alessandro Vergendo**

Moderator A.F.R.U. - Ausbilder A.I.F  
Counselor S.I.Co. - Präsident Apnea Evolution

**Andrea Cucchi**

C.E.O./R&D Point-7  
Coach & Manager Black Team

**Dott. Andrea Paschetto**

Psychologe  
Koordinator des Projekts "Sportethik-Charta von Lignano Sabbiadoro"

**Adriano Pradissitto**

Präsident des Sportrates  
von Lignano Sabbiadoro

**Alessandro Marosa**

Vizebürgermeister  
Stadtrat des Sports von Lignano Sabbiadoro

## Prämisse

Ziel der „Ethischen Charta des Sports“ von Lignano Sabbiadoro ist es, die gemeinsamen ethischen Grundsätze der Stadtverwaltung und der Amateursportverbände zu fördern und sie auf die des Sportlers, die Bewältigung kritischer Fragen, die Bedürfnisse des Ortes und des Tourismusmarktes anzuwenden, stets mit der Berücksichtigung auf Planung von sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen sowie der pädagogischen Funktion des Sports.

Die Stadt Lignano Sabbiadoro ist sich der grundlegenden Bedeutung des Sports auf pädagogischer, kultureller, sozialer, wirtschaftlicher, gesundheitlicher, touristischer und ökologischer Ebene bewusst. Sie unterstützt Verbände, die Entwicklung und den Erhalt von Sportanlagen, die Organisation von Veranstaltungen von großem Rückruf und Ansehen, die Verbreitung und Durchführung von Projekten zur Förderung der Kultur des Sports, der Gastfreundschaft, der Einfügung und der Integration. Sie fördert auch einen gesunden und nachhaltigen Lebensstil, der auf körperlicher und geistiger Bewegung, richtiger Ernährung, Umweltschutz und einem respektvollen Verhalten in Bezug auf Regeln und Menschen beruht.

Sie erkennt den unschätzbaren Wert ihres Umwelterbes an, schützt es, pflegt es, fördert es und bewertet seine Auswirkungen auf die Verwirklichung von Initiativen, die sowohl materieller Natur wie sportliche Anlagen als auch immaterieller Natur wie Veranstaltungen und Ereignissen sind. Sie stellt es dem lokalen Publikum und Touristen zur Verfügung und bemüht sich, die dort praktizierten Sportarten zu fördern, insbesondere die aquatischen, die dieses Gebiet hauptsächlich charakterisieren. Besonderes Augenmerk wird auch auf die Arbeit der Sportverbände gelegt, die hauptsächlich im Freien tätig sind und Supervisor des Territoriums sind.

Sie fördert die Schul- und Berufsausbildung von Fachleuten aus der Tourismus- und Sportbranche, die sich für die Organisation, Verwaltung und Förderung von Aktivitäten und Veranstaltungen kompetent erweisen. Weiteres organisiert und koordiniert sie die sportlichen Aktivitäten und die damit verbundenen Projekte mit Hilfe des Sportverbandes, die mit allen im Stadtregister von Lignano Sabbiadoro eingetragenen Verbänden und Sportvereinen in Zusammenhang stehen.

Schließlich lädt sie die erziehende Gemeinschaft, bestehend aus Kultur- und Sportverbänden sowie Schulen und Familien dazu ein, einen Pakt zu schließen, der auf gemeinsamen Grundsätzen beruht, um jene Wachstumsziele (Autonomie, Identität, Selbstwertgefühl, Selbstwirksamkeit, Korrektheit und Beständigkeit) zu erreichen, die erforderlich sind um eine aktive und kollaborierende Integrierung junger Menschen in die Gesellschaft zu erzielen.

*Consulta dello Sport di Lignano Sabbiadoro*  
**Ethischer Codex im Sport**

1.Mai 2019

**Art. 1**

Die Prinzipien der „Ethischen Charta des Sports“ müssen somit von folgenden Subjekten respektiert und angewandt werden:

- Sportler und Athleten;
- Verbände und Sportvereine (Manager, Trainer, Betreuer und Personen die auf verschiedene Weise in Sportpraktiken involviert sind), die ihre Aktivitäten kontinuierlich oder auch nur gelegentlich in Lignano Sabbiadoro ausüben.
- Institutionen und Organisationen die zur sportlichen Förderung beitragen.

Weiteres werden folgenden Subjekte gebeten die in diesem Dokument enthaltenen Grundsätze zu beachten:

- Wirtschaftsbeteiligte und Händler (von Ort oder jene die ihre Tätigkeit kontinuierlich oder vorübergehend in Lignano ausüben);
- Sozialarbeiter, Animateure;
- Fitness Center, Freizeitzentren und Sportzentren, die nicht im Stadtregister eingetragen sind;
- Sponsoren und Unterstützer;
- Fan Club

**Art.2**

Sport ist vor allem ein Spiel und hat seinen Ursprung im Spaß. Alle Menschen haben ohne Diskriminierung von Fähigkeiten, Religion, sexueller Orientierung, Kultur, Herkunft, körperlicher Verfassung sowie ökonomischer Situation Anspruch darauf.

**Art.3**

Führungskräften, Trainer und Techniker der Verbände und Sportvereine üben zweifellos auch eine pädagogische Rolle aus, daher müssen sie vorbereitet sein und vorbildlich handeln. Sie verfolgen ein Erziehungsprojekt und teilen es mit den Familien der Sportler und möglicherweise mit der erziehenden Gemeinschaft.

**Art.4**

Das Praktizieren von Sport fördert eine korrekte und ausgewogene psychophysische Entwicklung. Es ergibt sich die Gelegenheit, Menschen aus verschiedenen Kulturen kennen, verstehen und schätzen zu lernen, sowie Religionen, Status und Fähigkeiten. Ausgeübt mit Loyalität und Fairness, schafft es gegenseitiges Vertrauen und verbessert die Einbeziehung des Einzelnen in den sozialen Kontext.

**Art.5**

Die sportliche Betätigung steht in direktem Zusammenhang mit der Ökologie: je besser der Zustand der Umwelt ist, desto besser wird die Erfahrung der sportlichen Aktivität sein. Die Mitglieder dieses Dokuments verpflichten sich, umweltschonende Verhaltens- und Vorgangsweisen anzuwenden, indem sie ihre eigene Arbeit dokumentieren und verbreiten.

## Art.6

Die Wettkampftätigkeit wird als eine mögliche Entwicklung des Verlaufes eines Athleten angesehen und ist nicht dessen einziger Zweck. Im Sport sind Spaß, Loyalität sowie Wohlbefinden unverzichtbare Ziele zu erreichen, um negative Verhaltensweisen und Verzweiflung zu vermeiden, die die geistige und körperliche Gesundheit schädigen.

## Art.7

Der Leistungssportler, der sich als besonders würdig erweist, wird von der gesamten Gemeinde sowie von der Stadtverwaltung durch die Verbände, Sportvereine und dem Sportrat unterstützt. Man verpflichtet sich, ethisch korrektes Verhalten anzuregen und die gesammelten Erfahrungen an die Gemeinde von Lignano und andere Sportler weiterzugeben.

## Art.8

Die Sportverbände und -vereine verpflichten sich:

- den Sportler in die Lage zu versetzen, seine eigene Sportdisziplin unter Berücksichtigung der bereits ausgeführten sportlichen Aktivitäten, der schulischen und außerschulischen Verpflichtungen auszuüben, und zu vermeiden, dass dieser sportlichen Aktivität ein exklusiver Charakter aufgezwungen wird;
- auch andere sportbezogene Disziplinen und - oder Aktivitäten zu fördern, um eine möglichst breite Teilnahme zu erzielen;
- zum Einsatz von Coaches, Managern und Personal, die in technischer und pädagogischer Hinsicht angemessen vorbereitet sind;
- zur Gewährleistung der kontinuierlichen Schulung seiner Manager, Techniker und Mitarbeiter im Allgemeinen;
- zur Förderung des Wachstums und des Generationswechsels von Managern, Trainern und Betreibern, die an den Aktivitäten beteiligt sind;
- gefährliche und unsportliche Verhaltensweisen und Situationen zu überwachen, sowohl während der Sports als auch zu bestimmten Zeiten und an Nebenorten (Umkleidekabinen, Korridore, Erfrischungsstellen und Parkplätze);
- eine angemessene und enthusiastische Aufnahme von Sportverbänden und -Unternehmen zu gewährleisten.

Der Athlet und seine Familienmitglieder verpflichten sich:

- die mit dem Verband oder dem Sportverein getroffenen Vereinbarungen einzuhalten, um den eingeschlagenen Bildungs-, Sport- und Ausbildungsweg effektiv abzuschließen;
- mit Sportausrüstungen und -Einrichtungen vorsichtig umzugehen,
- ein Verhalten anzunehmen und beizubehalten, das auf größtmöglichem Respekt gegenüber anderen Athleten (Teamkollegen und Gegnern), Rennrichtern und Zuschauern beruht;
- die Funktion von Trainern, Managern und Betreuern zu respektieren;
- die Einnahme von Substanzen zur Veränderung der sportlichen Leistung strikt zu verweigern. (Doping)

### Die Stadtverwaltung von Lignano Sabbiadoro verpflichtet sich:

- die Grundsätze der „Ethischen Charta des Sports“ zu respektieren und durchzusetzen, die Arbeit der ins Register eingetragenen Verbände und Sportunternehmen zu bewerten und gemäß Art. 1, dem Sportrat Tatsachen und Erwägungen zu übermitteln und diejenigen zu belohnen, die sich an die Grundsätze dieses Dokuments halten, und jene zu bestrafen, die damit in Konflikt geraten;
- wenn nicht schon vorhanden, einen geeigneten Raum zu identifizieren, ausgestattet mit den grundlegenden Funktionen und Sicherheitsbedingungen für die anfragenden Sportverbände, die einen realen und sichtbaren Betrieb in der Region Lignano nachweisen können und gewillt sind die Sportanlagen in optimalem Funktionszustand zu erhalten, damit sie für eine gastfreundliche Aktivität genutzt werden können.

### Alle Subjekte die nach dem Art. 1 der „Ethischen Charta des Sports“ beteiligt sind, verpflichten sich:

- mit dem maximalen Einsatz der eigenen Ressourcen den Zugang zu den Sportdisziplinen zu gewährleisten und alle sportlichen Anlagen und Veranstaltungen miteinzubeziehen;
- das Publizieren und die Unterstützung von Sportaktivitäten in der eigenen Gemeinde;
- zusammenzuarbeiten und sich zur Verfügung zu stellen, um die Ausübung von Disziplinen während des ganzen Jahres zu fördern.

### **Art.9**

Die Verbände, die an der „Ethischen Charta des Sports“ beteiligt sind, arbeiten bei der Durchführung von Veranstaltungen mittels Informationsaustausch zusammen, nehmen an den Sitzungen des Sportrates sowie an den von dieser Institution geförderten Schulungen teil. Sie beteiligen sich auch aktiv an der Organisation von Großveranstaltungen in der Region, schaffen einen Mechanismus, ein sogenanntes Netzwerk für den Austausch von Erfahrungen, Kompetenzen und Arbeitspotenzial.

### **Art.10**

Alle Verbände und Sportvereine von Lignano, die an der „Ethischen Charta des Sports“ beteiligt sind, erkennen Sie an einem gemeinsamen Logo auf ihren Uniformen und auf ihrem Druckmaterial. Dieses unverwechselbare Symbol bezeugt das Engagement, die Verbundenheit sowie Zusammenarbeit jedes Einzelnen.

*Die „Ethische Charta des Sports“ ist zwar kein juristisches Dokument, verpflichtet uns jedoch moralisch zu einer ethischen Verhaltensweise gegenüber unserer Gesellschaft, um zu ihrer gesunden und nachhaltigen Entwicklung beizutragen.*

### **Richtlinien:**

Diese Ethische Charta des Sports ist ein Dokument, das sich ausschließlich im Besitz der Stadt Lignano Sabbiadoro befindet. Somit können die Verwendung, Verbreitung, Veröffentlichung und der Druck nur von folgenden autorisierten Personen genehmigt werden: vom Präsidenten des Sportrates, vom Bürgermeister von Lignano Sabbiadoro oder von einer von ihm ernannten Delegation. Änderungen an Text, Struktur und Grafik dieses Dokuments sind strengstens untersagt, es sei denn es wurde ordnungsgemäß angeordnet. Die Überarbeitung der Ethischen Charta des Sports von Lignano Sabbiadoro darf nur mittels einer Versammlung des Sportrates durch eine Abstimmung erfolgen. Dazu benötigt es die Zustimmung von 51% der Anwesenden sowie den Antrag des Präsidenten des Sportrates, des Bürgermeisters oder seines Beauftragten oder des Präsidenten jedes Vereins oder Sportvereins, der im entsprechenden Register der Sportverbände in Lignano Sabbiadoro eingetragen ist. Die Handlungen und Verhaltensweisen, die im Gegensatz zu den in der „Ethischen Charta des Sports“ enthaltenen Prinzipien stehen, werden in den Versammlungen des Sportrates erörtert und unverzüglich diskutiert. Die Sportabteilung von Lignano Sabbiadoro wird gebeten, im Rahmen ihrer Zuständigkeit Maßnahmen gegenüber Verbänden oder Sportvereinen zu treffen, die gegen die Grundsätze der Ethischen Charta des Sports verstoßen, und einen Bericht an ihre Verbände und Sportförderungsorganisationen über die unangemessenen Verhaltensweisen zu erstatten. Der Bürgermeister, der Sportrat und der Präsident des Sportrates von Lignano Sabbiadoro müssen Garanten der Ethischen Sportcharta von Lignano Sabbiadoro sein.

### **Kurzkommentar:**

Art. 1 und 9 – Subjekte die an der Ethischen Charta des Sports beteiligt sind und ihre Zusammenarbeit.

Die Wirksamkeit der in der Ethischen Charta des Sports enthaltenen Grundsätze kommt in ihrer Anwendung bei allen, die am sportlichen Leben von Lignano Sabbiadoro teilnehmen zum Ausdruck. Nur durch die Einbeziehung und Weitergabe der in diesem Dokument enthaltenen Werte können wir hoffen, das sportliche Umfeld zu verbessern. Wie im Art.9 erwähnt, ist es tatsächlich unentbehrlich, dass die an der Ethischen Charta des Sports beteiligten Subjekte bei der Durchführung von Veranstaltungen mittels Informationsaustausch und gegenseitiger Unterstützung zusammenarbeiten. Es ist eine aktive Anteilnahme aller jener erziehenden Figuren notwendig die unmittelbar mit dem Sport in Verbindung stehen sowie die Teilnahme an Schulungen und informativen Veranstaltungen die von Institutionen und Verbänden gefördert werden. Der gemeinsame Einsatz bei der Organisation von Großveranstaltungen in der Region ermöglicht es den Verbänden methodisch zu handeln und ein Netzwerk für den Austausch von Erfahrungen, Fähigkeiten und Arbeitspotenzial zu schaffen

Art. 2 und 4 – Die Zugänglichkeit zum Sport und seine soziale Funktion.

Alle Menschen haben das Recht, ihren Lieblingssport ohne Diskriminierung auszuüben. Jedem muss es daher gestattet sein jene Maßnahmen zu ergreifen, um das maximale Ziel, dass er in die gewählte Disziplin nach seinen eigenen Fähigkeiten und Bestrebungen gesetzt hat, zu erreichen. Es ist von grundlegender Bedeutung, dass angesichts der

ausgeprägten touristisch-sportlichen Tendenz der Stadtgemeinde Lignano, die Kultur der Aufnahme, Zugänglichkeit, Einbeziehung, Integration und Hilfsbereitschaft gefördert wird um die Bedürfnisse der Sportler zu befriedigen. Sportpraktiken, die mit Loyalität und Fairness ausgeübt werden, schaffen gegenseitiges Vertrauen und fördern die Sozialisation. Sie bieten mehrfache Gelegenheiten für Erkenntnisse, Verständnis und Wertschätzung zwischen Menschen von unterschiedlichen Kulturen, Religionen, sozialem Status und Fähigkeiten. Es trägt dazu bei, diese Vielfalt als eine Ressource wahrzunehmen um jedem die richtige und ausgewogene psychophysische, intellektuelle und moralische Entwicklung zu garantieren, wodurch die Eingliederung des Einzelnen in den sozialen Kontext gefördert und verbessert wird.

#### Art. 3, 6 e 7 – Erziehung und Wettbewerb.

Sport ist auch Erziehung, oder besser gesagt Sport ist vor allem Erziehung, deshalb müssen die Trainer, Techniker und Manager von Verbänden und Sportvereinen fähig sein, nach einem Bildungsprojekt, das mit den Familien der Sportler und der erziehenden Gemeinschaft geteilt wird, vorbildlich zu handeln. Dies veranschaulicht und erleichtert den Weg zur Erreichung folgender Ziele:

- Respekt für Regeln, für Dinge und Andere, gleichgültig ob es sich hierbei um Teamkollegen, Gegner, Pädagogen oder andere Personen im Allgemeinen handelt;
- Gedankenfreiheit, Toleranz und Berücksichtigung der Vielfalt als Ressource;
- Vertrauen in den Nächsten;
- Loyalität und Fairness;
- angemessene Autonomie und Verantwortung;
- die eigenen Fähigkeiten erforschen, die eigenen Grenzen kennenlernen und ins Auge fassen, Siege und Niederlagen managen;
- den Einsatz mit Entschlossenheit und Ausdauer angehen;
- dazu beitragen, Menschen zu Widerstandsfähigkeit und Ausdauer auszubilden
- das Entgegenreten und Entmutigen von Mobbing, übermäßiger Aggressivität, dem Konsumillegaler Substanzen, Alkoholmissbrauch, Rauchen und Obszönitäten.

Das Konzept der sportlichen Betätigung hat sich aus der spielerischen Dimension des Sports entwickelt. In Folge muss die Wettkampftätigkeit als eine potenziell natürliche Entwicklung auf dem Wachstumspfad des Athleten und als sein einziger Zweck angesehen werden, unter ständiger Berücksichtigung der Eignung, der Begabung und der psychophysischen Reife, um frühzeitige Spezialisierungen zu vermeiden. Es wird daher nachdrücklich empfohlen, Wettkampftätigkeiten nur Athleten anzubieten, die aufgrund ihres Alters oder ihrer psychischen Reife in der Lage sind, diesen Ausbildungsvertrag eigenständig zu verstehen und zu akzeptieren. Jener Leistungssportler der sich durch seinen Fortschritt, seine Haltung oder durch sein Engagement mit dementsprechenden Ergebnissen ausgezeichnet hat, Repräsentant des Ortes ist und den Namen von Lignano Sabbiadoro mit sich trägt muss von der gesamten Gemeinde und von der Schule durch geeignete Synergien und Strategien, die von der Gemeindeverwaltung durch Verbände, Sportvereine und dem Sportrat angeboten werden, unterstützt werden.